



Prognose der Lawinengefahr für Sonntag 28. Januar 2018

Ausgabezeitpunkt 16:00 Uhr vom Samstag 27. Januar 2018

TEMPERATURANSTIEG! LAWINENGEFAHR STEIGT AN

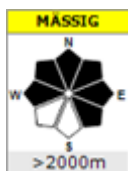
Situation in der Früh



Entwicklung im Tagesverlauf



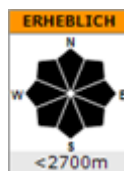
Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Wo? Hauptgefahrenstellen (schwarz)



Was? Probleme



Lawinengefahr

Auf Südtirols Bergen herrscht am Morgen allgemein MÄSSIGE Lawinengefahr der STUFE 2, sie steigt aufgrund des Temperaturanstiegs aber schon am Vormittag auf ERHEBLICH der STUFE 3. Anfangs muss man hauptsächlich auf die jüngsten Triebsschneepakete Acht geben, speziell im nordexponierten Gelände. Im Tagesverlauf steigt die Lawinengefahr auch wegen spontaner Nassschneelawinen an, zunächst vor allem im sonnenexponierten Gelände, danach in allen Expositionen. Lawinen können auf ihrer Sturzbahn die gesamte Schneedecke mitreißen und große Dimension erreichen. Bei Skitouren muss man auf eine gute zeitliche Planung und auf die Exposition der Hänge achten. Vor allem von steilen Wiesen unterhalb von 2400 m sind Gleitschneelawinen möglich, sie kündigen sich aber durch Risse in der Schneedecke bis zum Boden an. Zonen unterhalb solcher Risse sind absolut zu meiden.

Zuverlässigkeit der Prognose: 80 %

Allgemeine Situation

Die Temperaturen sind in den vergangenen Tagen kontinuierlich angestiegen und am Sonntag liegt die Nullgradgrenze bei sonnigem Wetter voraussichtlich auf 2700 m. Damit erwärmt sich die Schneedecke, sie wird feuchter und verliert somit an Stabilität. In der Schneedecke steigen die Spannungen und die Wahrscheinlichkeit für auszulösende und spontane Lawinen steigt in allen Expositionen an. Besonders steile Hangpartien mit Triebsschnee sind besonders aufmerksam zu bewerten.

Bergwetter

Verfügbar unter <http://www.provinz.bz.it/wetter/bergwetter.asp>



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet



4/5 - groß/sehr groß



3 - erheblich



2 - mässig



1 - gering



nicht bewertet